



Egor Litvinenko setzt Aufwärtstrend auf dem Nürburgring fort

Am vergangenen Wochenende gastierte die ADAC GT4 Germany im Rahmen der DTM auf dem Nürburgring. Nach den deutlichen Fortschritten bei den zurückliegenden Veranstaltungen reisten Egor Litvinenko und sein Teamkollege Oskar Dix hochmotiviert in die Eifel. Das Ziel war klar: Den kontinuierlichen Aufwärtstrend bestätigen und den nächsten Schritt in Richtung der Top 10 machen.

Bereits in den Trainings zeigte das junge Fahrerduo im Porsche GT4 RS, welches Potenzial mittlerweile im Paket steckt. Mit Platz zwei im ersten Training und Rang drei im dritten Training gehörten Litvinenko und Dix durchgehend zu den schnellsten Piloten im Feld. Entsprechend hoch waren die Erwartungen für die beiden Zeittrainings.

Im Qualifying konnte Egor die starke Trainingsleistung jedoch nicht vollständig in ein entsprechendes Ergebnis umsetzen. Auf seiner schnellen Runde geriet er mehrfach in erheblichen Verkehr, sodass eine bessere Platzierung nicht mehr möglich war. Am Ende blieb ihm Startplatz zwölf. Nach den vielversprechenden Trainingsresultaten war dies zunächst eine kleine Enttäuschung. Dennoch blieb das gesamte Team zuversichtlich.

Das zweite Zeittraining bestritt Oskar Dix. Mit Startplatz 13 bestätigte auch er seine positive Entwicklung..

Im ersten Rennen gelang Litvinenko und Dix bereits der Sprung nach vorne. Mit einer konzentrierten und fehlerfreien Leistung pilotierte das junge Duo seinen Porsche auf einen starken elften Platz. Damit verpassten beide die Top 10 nur knapp, sammelten aber weitere wertvolle Punkte für die Gesamtwertung und wichtige Erkenntnisse für den zweiten Lauf.

Am Samstagabend nahm das Team Wimmer Werk Motorsport noch einmal zahlreiche Veränderungen am Setup des Porsche vor. Die intensive Arbeit sollte sich auszahlen: Litvinenko und Dix nutzten das zusätzliche Potenzial und erreichten nach einer überzeugenden Vorstellung einen hervorragenden neunten Platz.

Mit dem Top-10-Ergebnis bestätigte das Duo erneut den Aufwärtstrend, der inzwischen bereits seit zwei Rennen zu beobachten ist. Sowohl die fahrerische Entwicklung als auch die kontinuierlichen Fortschritte bei der Abstimmung des Fahrzeugs stimmen das gesamte Team für den weiteren Saisonverlauf optimistisch.



[instagram.com/egor_litvinenko](https://www.instagram.com/egor_litvinenko)



info@rl-competition.com



egor-litvinenko.com

Pressekontakt: Robin Landgraf, St.-Vitus-Str. 6c, 85232 Bergkirchen

PRESS RELEASE



Die beiden Teamchefs Felix und Max Wimmer sehen den Porsche von Egor Litvinenko und Oskar Dix für den Saisonendspurt mittlerweile als festen Top-10-Kandidaten. Gleichzeitig richtet sich der Blick bereits weiter nach vorne: In den verbleibenden Rennen will Wimmer Werk Motorsport den nächsten Schritt machen und die Top 5 angreifen.

Die nächste Station der ADAC GT4 Germany ist der Sachsenring. Die Vorbereitungen auf das anspruchsvolle Rennwochenende laufen bereits auf Hochtouren. Nach den überzeugenden Fortschritten auf dem Nürburgring reisen Egor und Oskar mit viel Selbstvertrauen und einem klaren Ziel nach Sachsen: den Aufwärtstrend fortsetzen und den Abstand zur Spitze weiter verkürzen.

www.egor-litvinenko.com



[instagram.com/egor_litvinenko](https://www.instagram.com/egor_litvinenko)



info@rl-competition.com



[egor-litvinenko.com](http://www.egor-litvinenko.com)

Pressekontakt: Robin Landgraf, St.-Vitus-Str. 6c, 85232 Bergkirchen